

ECKBACH - POST

Zeitung des Naturfreundehauses „Rahnenhof“
und der NaturFreunde Frankenthal



Ausgabe 3-2023 Sept.- Nov. 2023

Partnerschaftstreffen in Besançon vom 02. – 04. Juni 202

Besançon ist eine Stadt mit einer über 2000-jährigen Geschichte, Hauptstadt der Region Franche-Comte und gilt als die grünste Stadt Frankreichs. Das Wiedersehen mit der Partnerschaftorganisation Les Amis de la Nature Colombes war sehr herzlich.



Am Nachmittag des Anreisetags trafen wir uns zur geführten Besichtigung im Stadtzentrum. Wir erfuhren viel über die Geschichte und die historischen, einzigartigen Bauten. Seit 1986 trägt sie die Auszeichnung Stadt der Kunst und Geschichte. Es ist eine



Stadt in der man sich Zeit lässt, Zeit, um sich zu treffen und die schönen Momente zu genießen. Danach fuhren wir ins CIS Hotel und verbrachten in geselliger Runde bei deutsch - französischen Liedern den Abend.

mit ihrer Festungsmauer einhundert Meter hoch über der vom Doubs umflossenen Altstadt und bietet einen herrlichen Panoramablick. Sie beherbergt drei spannende Museen, die das Gütesiegel „Musée de France“ tragen, das Museum des Widerstands und der



Am Samstagmorgen fuhren wir mit dem Bus zur Zitadelle von Besançon. Sie zählt seit 2008 zum UNESCO-Weltkulturerbe und ist heute das Wahrzeichen der Stadt. Das Meisterwerk von der Hand Vaubans zählt zu den schönsten Zitadellen Frankreichs. Sie thront

Deportation, das Museum der regionalen Tradition der Franche-Comte und das Naturkundemuseum. Es war schön dem Alltag zu entfliehen, Neues zu entdecken und Schönes, Seltenes und Kostbares zu betrachten.

Der Samstagnachmittag stand für



Den Eingang ins Viertel markierte die mächtige Kirche Sainte-Madeline aus dem 18. Jahrhundert. Enge Straßen mit vielen kleinen Läden und Cafés, feine Palais und die Synagoge sollte man gesehen haben. Dieser Bezirk mit seinem monumentalen Charakter war sehr beeindruckend.

Am Samstag, dem Höhepunkt des Partnerschaftstreffens, folgte ein bunter Abend. Die Darbietung der NF Frankenthal mit dem Theaterstück „Rotkäppchen“ auf Französisch und die



jeden zur freien Verfügung. Einige nutzten die Zeit um eine **Wanderung zum Fort de Chaudanne** zu machen. Am Stadtrand konnte eine Festung aus dem 18. Jahrhundert besucht werden, die einen hervorragenden Blick auf die Umgebung bot.

Andere nutzten die Gelegenheit, nochmals das Viertel Battant in der Altstadt zu besuchen. Der Weg führte über die Brücke Pont Battant vorbei am Denkmal des Erfinders der Dampfschiffahrt Marquis Jouffroy d'Abbans.

Line Dance Gruppe von Ute begeisterten. Danach führten die Colomber einen amerikanischen Westernntanz auf. Als Zugabe gab es noch eine witzige Tanzaufführung zu klassischer Musik, die viel Gelächter auslöste. Zur musikalischen Unterhaltung mit Gitarren und Mandolinen trugen die NF Frankenthal bei. Nicht zu vergessen, am Ende wurden noch zur Freude aller Geschenke ausgetauscht. Ein gelungener Abend.



Am Sonntagvormittag machten wir dann einen Spaziergang entlang der Doubs, unter Führung von Martine.

Es war erholend, am Flussufer entlang zwischen Grünflächen und Parks zu schlendern. Besonders beeindruckend war der Tunnel der unter der Zitadelle hindurch führte. Nach diesem schönen gemeinsamen Spaziergang fuhren wir zurück ins Hotel. Jetzt war es Zeit uns zu verabschieden. Noch schnell ein Bild, Küsschen hier, Umarmung dort. Es war mal wieder vorbei.

Das Partnerschaftstreffen im kommenden Jahr soll in Hertlingshausen im Rahmenhof stattfinden. Wir freuen uns schon darauf.

Siegrid Knörzer



Sonnwendfeier am 24. Juni 2024



Wir freuten uns auf die Sommwendfeier. Trotz der erdrückenden Hitze waren Viele gekommen. Der gemeinsam verbrachte Abend zur Jahresmitte

sammen. Danke an alle Helferinnen und Helfer, an Chor, Gitarrenggruppe, die den Abend möglich machen – und danke an die Gäste und Besucherinnen, mit denen das Feiern erst möglich wird.
Heidi



Die von den Bobenheim-Roxheimern gegrillten Würstchen und Steaks kamen gut an, ebenso wie das vegetarische Angebot. Die Gitarrenggruppe und das Mandolinenorchester spielte auf, der Chor unterhielt uns und schließlich ergab sich eine wunderbare, stimmungsvolle Session.

Just zur Sommwendfeier präsentierten wir die Ausstellung der Pfälzer Naturfreunde in der NS-Zeit „Dornig wie die Alpenrose“ im Jugendheim. Hans-Jürgen Hemmerling brachte uns die Ausstellung mit vielen weiteren Details näher. Das Andenken an die Naturfreunde, deren Schicksal beispielhaft für viele Andere beschrieben ist, bewegte uns sehr. Hans-Jürgen hielt auch die diesjährige Feuerrede bei der er Tradition und die Situation der Gegenwart miteinander verband.

Ein friedlicher Sommerabend unter Freunden ging dann doch zu Ende.

Zum Aufräumen am Sonntagmorgen, das traditionell mit einem gemeinsamen Frühstück begann, waren gerade genügend Hände bei-



ist einfach ein besonderes Ereignis. Und wie sehr genossen wir wieder das lodernde Feuer, das mit Sorgfalt aufgebaut war. Der Wasserschlauch lag natürlich griffbereit!



12. Wohlfühltag vom 15. bis 21. April 2023 im Käte-Strobel-Haus



Inge hatte es im Griff.

Beim Gedächtnisstraining wurden unsere Hirnwindungen erkundet, das Ergebnis fiel mal besser und mal schlechter aus, wir nahmen die An- und Herausforderung sportlich. **Unser erster Ausflug ging in die „Bunte Kerke“**, eine wunderschöne evangelische Kirche, die

Wohlfühltag vom 15. bis 21. April 2023 im Käte-Strobel-Haus im Berschen Land (Nähe Gummersbach) Was sind Wohlfühltag? Diese Frage stellen wir uns als Neulinge – eine vage Vorstellung hatten wir. Unserer Wohlfühl – Queen Else war es nach 12-maliger Teilnahme ganz klar. Es bedeutet: verschiedene Personen/ männlich, weiblich/ mit jeweils anderen Wohnorten/ mit ganz unterschiedlichen Meinungen und Ansichten verbringen diese Tage mit gemeinsamen Unternehmungen in Harmonie. Es wird viel gelacht, gesungen – Vater Abraham wäre beim Schlümpf Lied vor Neid erblasst, Pantomime gespielt, Wettbewerbe beim Kegeln oder bei der Olympiade ausgetragen, getanzt in Line dance Takt (mal mehr mal weniger). Die morgendliche Gymnastik sorgte für elastische Beine – auch ohne Schmidtchen Schleicher,



um 1050 als Kapelle erstmals erwähnt wurde. Im Landgasthaus Reinhold gaben die berühmten Waffeln dem Nachmittag den kulinarischen Ausklang.

Als nächstes stand die Universitätsstadt Siegen mit knapp über 100.000 Einwohnern auf dem Programm. Die romantische Altstadt, der Schlosspark mit den traumhaften Blumenrabatten, das Schloss mit Museum, in dem auch der berühmteste Sohn der Stadt Peter Paul Rubens seinen Platz hatte, sehenswert, interessant und lehrreich. Ein gelungener Tag!





Die nächste Fahrt: Meinerzhagen.

Hier erwartete uns eine kleine, überschaubare Innenstadt. Das Mittagessen in einem gemütlichen griechischen Lokal haben wir alle genossen.

Zwischen den Ausflügen wurde immer ein **Ruhetag mit kleinen Wan-**

und schmackhafte Verpflegung und das freundliche, zuvorkommende Team im Naturfreundehaus. An erster Stelle stehen jedoch unsere Organisatoren Inge und Karl-Heinz, Ute und Manfred. Sie haben mit viel Engagement und Herzblut uns diese schöne

Zeit ermöglicht. Deshalb sagen wir nochmals an Euch: **VIELEN DANK**, wir hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr. Bis dahin bleibt alle gesund.

Gerlinde Horwedel/
Ilona Weber



derungen bzw. Spaziergängen in der Umgebung eingelegt, die richtige Mischung. Fazit: wir **ALLE** haben mit unserer guten Laune zum Gelingen dieser Tage beigetragen, auch unser Allrounder Franz, der als Balljunge/ Ober/ Weinberater/ Vorleser/ Moderator und Chauffeur eine gute Figur machte. Nicht zu vergessen: die gute



Für den 16. Juli um 10 Uhr wurde eingeladen zum Bücheressen.

Bücheressen ???

Was ist das ? Fragten sich Einige. Andere fragten genau nach. Schlussendlich trafen sich 14 Interessierte im Rudi-Klug-Haus. Gespannt was nun alles läuft, begrüßt Inge die Anwesenden und erklärt alles. Geplant ist, dass die Leute die mitgebrachten Bücher vorstellen und die gespendeten Häppchen zwischen drin verzehrt werden können. Ein kleines Buffet von selbst gemachten Köstlichkeiten lud dazu ein.

informierte dann auch über die Fortsetzung „Wiedersehen im Cafe am Rande der Welt“. Und dass es noch weitere gibt. Auch hatte sie ein Buch dabei „Wild Child“ von Eliane Retz. Ein Erziehungs-Ratgeber der anderen Art.

Aufgelockert wurde das Ganze noch mit Auszügen von Eugen Roth.

Interessant war, dass bei jedem Buch eine kleine Diskussion entstand. So zum Beispiel eine Reflexion auf die Kindererziehung damals und heute. Aber auch Politik und Soziale Medien im Wandel



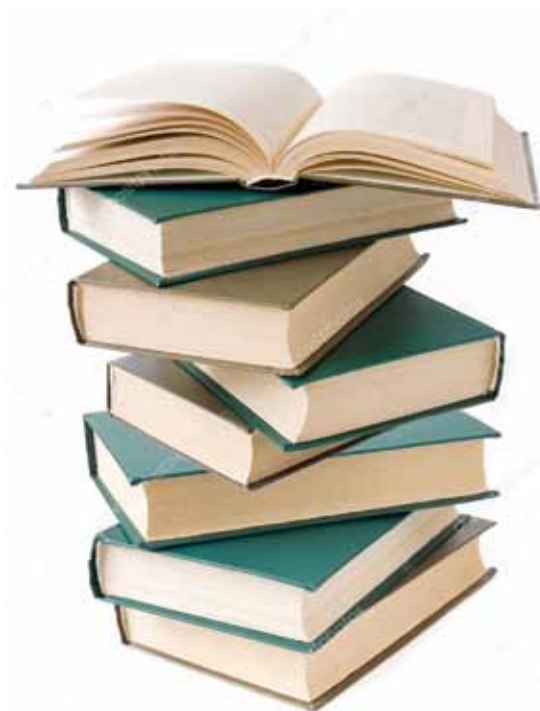
Nach einander stellten die Leser ihre sehr interessanten Bücher vor, dazwischen wurde von einem der Anwesenden selbstgereimte Limericks vorgetragen. Da er sehr viele dabei hatte, passte immer eines zu den angesprochenen Themen. Hier ein Danke an Franz.

Gerlinde trug aus Heinz Ehrhardt's Buch einige gereimte Geschichten vor. Inge hatte zwei interessante Bücher dabei (Das Cafe am Rande der Welt-John Strelecky, Machtwahn vom Albrecht Müller). Auch dass man „Achtsam Morden“ kann, wurde in einem Buch vorgestellt (von Dusse Karsten). Erika

der Zeit wurde gesprochen. Alles in Allem eine Runde Sache meinten zum Schluss die Teilnehmer. Es schreit nach einer Fortsetzung meinten alle. Aber auch froh darüber, dass keiner Bücher essen musste, sondern die mitgebrachten Häppchen.

Schaut auf der Homepage nach wann der nächste Termin ist. Es ist wirklich wert sich damit zu beschäftigen und Meinungen auszutauschen.

Heike Helfrich





Adventsbasar

- Selbstgebasteltes
- Papierengel
- Gestrickte Socken, Schals und Mützen
- Plätzchen
- Patchwork Deckchen
- Holz Deko
- sowie andere schöne Sachen



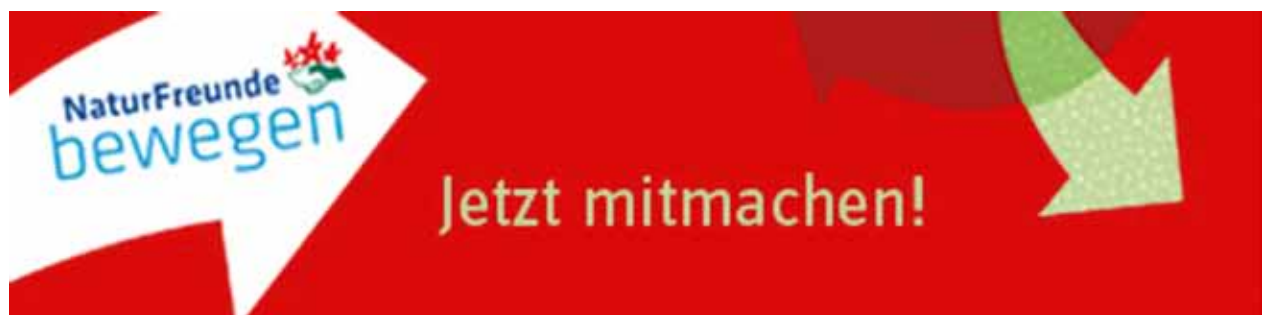
Bei leckerem Kuchen, Kaffee
und frischen Waffeln

Wann: **Sonntag, 26.11.2023**
ab 14:00 Uhr

Wo: **NFH Rudi-Klug-Haus, Ziegelhofweg 6,
67227 Frankenthal**



Der Erlös geht an den Verein „brotZeit“ – Frühstück für alle Schüler



Termine

Termine

Termine

Ortsgruppe

Ansprechpartnerin:
Inge Fischer
Tel.: 06233-23168
0151-18460340

09.09.2023	Arbeitseinsatz am Rudi-Klug-Haus
16.09.2023	Naturfreundeerlebnistag am Bootshaus der NF Oppau am Silbersee
14.10.2023	Arbeitseinsatz am Rudi-Klug-Haus
21.10.2023	Herbstfest im Rudi-Klug-Haus
11.11.2023	Arbeitseinsatz am Rudi-Klug-Haus
26.11.2023	Adventsbasar im Rudi-Klug-Haus
16.12.2023	Jahresabschluß

Wandergruppe

Ansprechpartner:
Bernhard Schmidt
Tel.: 06356-8652

Tageswanderungen: *Treffpunkt 9:00 Uhr am Rudi-Klug-Haus*

24.09.2023	Quellen und Bächel um Heltersberg Naturfreundehaus Heltersberg - hermersborn - Clausensee - Dinkelsbächel - NFH 14 km / 390 Hm
15.-19.10.2023	Wandertage in der Südpfalz
19.10.2023	Wei reicht der Blick von der Rheinebene zum Wasgau Waldhaus Drei Buchen - Ruine Neuscharfeneck - Zimmerbrunnen- Orenfels - Drei Märker - Drei Buchen 12 km / 350 Hm
19.11.2023	Zur Abwechslung mal ohne Berge Naturfreundehaus Böhl - Niederwiesenweiher - NSG Bruchgraben - NFH 14 km

Anmeldung für alle Wanderungen jeweils bis Freitag vor der Wanderung !

Halbtageswanderung: siehe Gruppe Spätlese auf unserer homepage

Barrierefreie Seniorenwanderungen:

Treffpunkt 14:30 Uhr am Rudi-Klug-Haus

Ansprechpartner:
Christa Maier
Tel.: 06236-6946264

05.09.2023	Um das Neuhofener Naturfreudehaus „Im Woog“
15.11.2023	Schatzsuche beim „Goldenen Hut“ von Schifferstadt“

Nordic-Walking-Gruppe

Ansprechpartnerin:
Inge Fischer
Tel.: 0151-18460340

Lauftreff **jeden Montag 18:15 Uhr** am Rudi-Klug-Haus

Linedance -Gruppe

Ansprechpartnerin:
Ute Hey
Tel.: 0151 61709588

Termine: jeweils **Dienstag von 18:00 - 20:00 Uhr** im Rudi-Klug-Haus
mit Ausnahme der Schulferien

Fotogruppe

Ansprechpartner:
Bernhard Schmidt
Tel.: 06356-8652

Treffen zu den Themen: „Die Kamera“- „Bildgestaltung“- „Digitale Bildbearbeitung“
„Bildbewertung“ und vieles mehr in Theorie und vor allem in der Praxis
jeweils mittwochs um 19:00 Uhr im Rudi-Klug-Haus

13.09.2023 11.10.2023 15.11.2023 13.12..2023

Exkursionen: nach Absprache sh. unsere homepage

Termine

Termine

Termine

Spielenachmittag

Ansprechpartnerin:
Erika Marnet
Tel.: 0621-663341

Zusammenkunft jeweils am letzten Freitag des Monats 15.00 Uhr im Rudi-Klug-Haus

Mandolin- orchester

Ansprechpartnerin:
Petra Sälzer
Tel.: 0621-673306

Orchesterprobe **jeden Freitag um 19:30 Uhr** im Rudi-Klug-Haus

Gitarrengruppe

Ansprechpartnerin:
Ute Hey
Tel.: 0151-61709588

Probe **jeden Donnerstag um 18:00 Uhr** im Rudi-Klug-Haus

Singgruppe

Ansprechpartnerin:
Heike Helfrich
Tel.: 0631-21915

Die Singstunden finden jeden **2. Dienstag** und am **letzten Donnerstag** eines Monats **um 20:00 Uhr** im Rudi-Klug-Haus statt

Seniorengruppe

Ansprechpartnerin:
Herta Bund
Tel.: 06233-71574

Zusammenkünfte von 14:00 bis 17:00 Uhr im Rudi-Klug-Haus

nächste Termine: **07.10.2023**

02.12.2023

weitere Aktivitäten siehe auch: Spielenachmittage und Wandergruppe

Bastelnachmittag

Ansprechpartnerin:
Erika Marnet
Tel.: 0621-663341

Termine: **jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr**
im Rudi-Klug-Haus

Nähgruppe

Ansprechpartnerin:
Monika Hocke
Tel.: 06233-65734

Dienstag 19:00 - 21:00 Uhr in der Unterkirche der Versöhnungskirche, FT, Steingasse

nächste Termine: **12.09.2023 10.10.2023 14.11.2023 12.12.2023**

Vereinsheim

Rudi-Klug-Haus
Ziegelhofweg 6
67227 Frankenthal



homepage

Ansprechpartnerin:
Uschi Schmidt
Tel.: 0176-20783579

Weitere aktuelle Termine findet ihr auch auf unserer Homepage
www.naturfreunde-frankenthal.de

Geburtstage

wir gratulieren

im September

Bergmann, Silvia	02.09.	60 Jahre
Hoppenrath, Anneliese	06.09.	75 Jahre
Hofscheuer, Brigitte	09.09.	70 Jahre
Pfeifenroth, Georg	22.09.	80 Jahre

im Oktober

Höner, Frank	04.10.	60 Jahre
Herzog, Gustav	11.10.	65 Jahre

im November

Steeg, Beate	06.11.	65 Jahre
Beischler-Vogl, Ursula	13.11.	65 Jahre
Hillner, Adelheid	30.11.	70 Jahre



Impressum

ECKBACH-POST

Zeitschrift des Naturfreundehauses Rahnenhof und der NaturFreunde Ortsgruppe Frankenthal als Beilage der Bundeszeitschrift der NaturFreunde Deutschlands

Redaktion: Bernhard Schmidt

Erscheinungstermine:

1. März / 1. Juni

1. Sept. / 1. Dez.

Kontakt: Naturfreundehaus
Rahnenhof

Tel.: 06356-962500

Druck Stork Druckerei
76646 Bruchsal

Auflage: 550 Stück

Redaktionsschluß:

für die Ausgabe 4-2023

ist der 15.10.2023

Wir begrüßen unsere neuen

Mitglieder:

Leuz, Patricia

Kappen, Almut

Stein, Gerhard

Sedelmayer, Alexandria

Mattern, Irmgard

Halkenhäuser, Christa

Bergmann, Silvia

Bergmann, Jörn

Fännchen, Falk

Jaschek, Gudrun

Wendel, Ingrid

und freuen uns dass ihr dabei seid

Möchte jemand hier nicht genannt werden, dann gib bitte Bescheid bei Bernhard Schmidt

Tel.: 06356 8652 oder

email: bernh_schmidt@gmx.de